

# KOMPETENZEN UND INHALTE - WIRTSCHAFT KURSSTUFE (4-STÜNDIG)

## Bildungsplan 2004

1. WIRTSCHAFTLICHES HANDELN IM SEKTOR HAUSHALT		
Die Schülerinnen und Schüler können		<i>Lesehilfen im Sinne des Operatoren-Katalogs</i>
1.1	Knappheit als Grundlage wirtschaftlichen Handelns <b>erkennen</b> ;	<i>beschreiben</i>
1.2	das ökonomische Verhaltensmodell <b>darlegen</b> und die Begriffe Präferenzen und Restriktionen <b>sachgerecht anwenden</b> ;	<i>darstellen</i> <i>erklären</i>
1.3	grundlegende Aufgaben <b>unterscheiden</b> , die eine Wirtschaftsordnung erfüllt;	<i>nennen</i>
1.4	den Wirtschaftskreislauf in seinen Interdependenzen darstellen;	
1.5	die Bedeutung des Geldes, der Zinsen und des Kapitalmarkts für eine Volkswirtschaft <b>darlegen</b> ;	<i>erläutern</i>
1.6	Quellen, Verwendung und Verteilung des Einkommens analysieren;	
1.7	ihr Konsumverhalten hinsichtlich ökonomischer, sozialer und ökologischer Auswirkungen beurteilen;	
1.8	die Bedeutung der Haushalte für eine ökologisch ausgerichtete soziale Marktwirtschaft <b>erfassen</b> ;	<i>erläutern</i>
1.9	die Stellung des Konsumenten im Markt und den Verbraucherschutz beurteilen;	
1.10	Einflussgrößen, Höhe und Struktur der Güternachfrage und des Güterangebots <b>darlegen</b> ;	<i>darstellen</i>
1.11	Leistungen und Grenzen der Preisbildung (Marktversagen) auf freien Märkten erläutern;	
1.12	Möglichkeiten und Grenzen der Marktwirtschaft erläutern.	

# KOMPETENZEN UND INHALTE - WIRTSCHAFT KURSSTUFE (4-STÜNDIG)

## Bildungsplan 2004

<b>2. WIRTSCHAFTLICHES HANDELN IM SEKTOR UNTERNEHMEN</b>		
Die Schülerinnen und Schüler können		<i>Lesehilfen im Sinne des Operatoren-Katalogs</i>
2.1	betriebswirtschaftliche und volkswirtschaftliche Produktionsfaktoren <b>unterscheiden</b> und in ihrer Bedeutung beurteilen;	<i>darstellen</i>
2.2	sich einen <b>Überblick</b> über die grundlegenden Entscheidungen <b>verschaffen</b> , die Unternehmen treffen müssen (Produktidee, Rechtsform, Finanzierung und Standortwahl);	<i>beschreiben</i>
2.3	die ökonomischen, sozialen und ökologischen Aufgaben von Unternehmen <b>unterscheiden</b> und die Vereinbarkeit von Unternehmenszielen und unternehmerischer Verantwortung beurteilen;	<i>beschreiben</i>
2.4	die Bedeutung der Unternehmen für eine ökologisch ausgerichtete Wirtschaftsordnung erläutern;	
2.5	die Bedeutung der Produzenten beziehungsweise der Existenzgründungen für eine Volkswirtschaft erläutern;	
2.6	die Bedeutung grundsätzlicher Marketingentscheidungen, der Wahl der Rechtsform und des Standorts für den Erfolg eines Unternehmens <b>darlegen</b> ;	<i>erläutern</i>
2.7	die Bedeutung von Investitionen und ihrer Finanzierung für das Unternehmen und die Volkswirtschaft beschreiben;	
2.8	den Wandel in der Berufs- und Arbeitswelt analysieren und die damit verbundenen betrieblichen und gesellschaftlichen Auswirkungen beurteilen;	
2.9	den Prozess der eigenen Berufswahl <b>reflektieren</b> .	<i>analysieren / begründen</i>

# KOMPETENZEN UND INHALTE - WIRTSCHAFT KURSSTUFE (4-STÜNDIG)

## Bildungsplan 2004

3. WIRTSCHAFTLICHES HANDELN IM SEKTOR STAAT		
Die Schülerinnen und Schüler können		<i>Lesehilfen im Sinne des Operatoren-Katalogs</i>
3.1	ideengeschichtliche Grundlagen der sozialen Marktwirtschaft <b>herleiten</b> und die reale Ausgestaltung anhand des Regel- und Institutionensystems der Bundesrepublik Deutschland beschreiben;	<i>darstellen</i>
3.2	<b>sich</b> mit den Funktionen des Staates in der sozialen Marktwirtschaft der Bundesrepublik Deutschland <b>auseinander setzen</b> ;	<i>erläutern / beurteilen</i>
3.3	staatlich definierte Aufgaben beschreiben, um den Wirtschaftsprozess so zu gestalten, dass die politischen, wirtschaftlichen, ökologischen und sozialen Bedürfnisse der Gesellschaft heute und in der Zukunft soweit möglich befriedigt werden können;	
3.4	einen <b>Überblick</b> über den bisherigen Verlauf und den aktuellen Stand der wirtschaftlichen Entwicklung in der Bundesrepublik Deutschland <b>geben</b> ;	<i>beschreiben</i>
3.5	Wirkungsweisen und Bedeutung grundlegender wirtschaftspolitischer Handlungsfelder <b>unterscheiden</b> (Ordnungspolitik, Stabilisierungspolitik, Strukturpolitik, Geldpolitik und Tarifpolitik);	<i>erläutern</i>
3.6	wirtschaftspolitische Konzeptionen <b>unterscheiden</b> und beurteilen;	<i>vergleichen</i>
3.7	Reichweite und Grenzen wirtschaftspolitischen Handelns angesichts nationaler, europäischer und globaler Interdependenzen beurteilen;	
3.8	gegenwärtige und zukünftige wirtschaftspolitische Herausforderungen analysieren (‚Zukunft der Arbeit‘, ‚Spannungsfeld von Ökonomie und Ökologie‘, ‚Staatsverschuldung‘, ‚Verteilungsgerechtigkeit‘) und Lösungsansätze <b>entwickeln</b>	<i>bewerten</i>

# KOMPETENZEN UND INHALTE - WIRTSCHAFT KURSSTUFE (4-STÜNDIG)

## Bildungsplan 2004

4. WIRTSCHAFTLICHES HANDELN IM SEKTOR AUSLAND		
Die Schülerinnen und Schüler können		<i>Lesehilfen im Sinne des Operatoren-Katalogs</i>
4.1	die Entwicklung des Welthandels und die Rahmenbedingungen und Ursachen des weltwirtschaftlichen Strukturwandels analysieren;	
4.2	<b>Zusammenhänge</b> der Sicherung des Lebensstandards in der Bundesrepublik Deutschland mit der Konkurrenzfähigkeit deutscher Produkte auf dem Weltmarkt <b>herstellen</b> ;	<i>erläutern</i>
4.3	Standortfaktoren <b>unterscheiden</b> und die Standortqualität der Bundesrepublik Deutschland im Vergleich zu anderen Staaten der EU und im internationalen Handel beurteilen;	<i>nennen</i>
4.4	den Stand der europäischen Integration im Spannungsfeld von Regionalisierung und Globalisierung, Freihandel und Protektionismus erläutern;	
4.5	<b>grundlegendes Wissen</b> über Währungssysteme, Wechselkursdeterminanten und Finanzmarkttransaktionen sachgerecht <b>anwenden</b> ;	<i>darstellen</i>
4.6	die Bedeutung staatlicher und nichtstaatlicher Akteure für die weltwirtschaftliche Ordnung <b>darlegen</b> ;	<i>erläutern</i>
4.7	die Bedeutung der Welthandelsorganisation für die Welthandelsordnung und die Bedeutung des Internationalen Währungsfonds für die Weltwährungsordnung erläutern;	
4.8	ökonomische, politische, soziale und ökologische Auswirkungen der Globalisierung analysieren und erläutern;	
4.9	globale Problemfelder beschreiben (Stabilisierung der globalen Finanzmärkte, Schaffung von globalen Sozialstandards und Umweltstandards, Entschuldung von Entwicklungsländern, Möglichkeiten von global governance zur Gestaltung des Globalisierungsprozesses) und Lösungsvorschläge erläutern.	